



Lebenshilfe
Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

Teamleitung im Bereich Wohnen

Qualifizierung für Führungskräfte L50/23



Foto: Lebenshilfe/David Maurer

**Lehrgangsreihe 2023 – 2024
in Mainz**

**Ihre Ansprechpartnerinnen
zu diesem Qualifizierungsangebot im
Bereich Fort- und Weiterbildung
beim Landesverband Rheinland-Pfalz**

**Bereich Fort-
und Weiterbildung**

Ina Böhmer
boehmer@lebenshilfe-rlp.de
Telefon. Durchwahl: -16

**Bereich gFAB
werkstattbezogene
Seminare**

Viola Schirra
schirra@lebenshilfe-rlp.de
Telefon. Durchwahl: -15

**Seminarorganisation
und -verwaltung**

Sandra Kunart
kunart@lebenshilfe-rlp.de
Telefon. Durchwahl: -36

Unsere Anschrift

Landesverband Rheinland-Pfalz
der Lebenshilfe e.V.
Bereich Fort- und Weiterbildung
Drechslerweg 25
55128 Mainz

Unser zentrales Telefon

06131 – 93660 – 0

Unser Telefax

06131 – 93660 – 90

Internet

www.lebenshilfe-fortbildung.de

Qualifizierung Führungskräfte Leitung von Teams im Bereich Wohnen

Führungskraft im Bereich Wohnen zu sein, ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Sie tragen Verantwortung für die Umsetzung des fachlichen Auftrags in der Begleitung der Bewohner*innen. Sie haben Personalverantwortung – müssen Teams leiten und die einzelnen Mitarbeiter*innen führen.

Nicht selten waren sie selbst vorher Mitglied des Teams, waren Kollege*in und müssen einen Rollenwechsel vornehmen. Oder sie sind mit einem doppelten Auftrag ausgestattet – sind Fachkraft im Team und gleichzeitig Leitung des Teams.

In dieser vierteiligen Qualifizierung besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Rolle als Führungskraft zu festigen. Sie erwerben Kenntnisse zur Führungstheorien, Teamprozessen, Gesprächsführung und Konfliktodynamiken. Im kontinuierlichen Praxistransfer besteht die Möglichkeit, die Theorie zum Verständnis und Entwicklung der eigenen Führungskompetenz zu nutzen.

Modul 1 Selbstverständnis und Rolle als Führungskraft

Führungskräfte entwickeln ihr Rollenverständnis im Laufe der Zeit. Seitens der Organisation sind sie beauftragt, die Interessen des Trägers zu vertreten und den Teilhabeauftrag für die Menschen mit Behinderung sicher zu stellen. Mit Übernahme der Aufgabe verändert sich die eigene Rolle sehr deutlich.

Die eigene Motivation bei der Übernahme einer Führungsposition ist in der Entwicklung der Rollensicherheit zentral. „*Führung muss man wollen*“ – da sonst die auftretenden Dilemmata sehr kräftezehrend werden.

Im ersten Modul wird ein Grundverständnis von Führung vermittelt. Moderne Führungskräfte wollen partizipativ führen, gleichzeitig ist das eigene Verhältnis zu Macht und Autorität zu klären.

Im Seminar werden die Führungsgrundsätze nach Fredmund Malik erarbeitet.

Es wird konkretisiert welche Aufgaben sich daraus für Führungskräfte ergeben.

Der eigene Leitungsstil wird mit den Theoriemodellen abgeglichen und der Ansatz des Situativen Führens vorgestellt.

Die Reflexion der eigenen Leitungsbilder und Haltungen begleitet die theoretische Erschließung des Themas.

Termin: 11.09. – 13.09.2023

Modul 2 Kommunikation und Gesprächsführung

Führungskräfte der mittleren Führungsebene nehmen Fach- und Dienstaufsichtsaufgaben wahr und müssen Gespräche zur Anleitung des Personals führen. Sie überbringen Botschaften, die den individuellen Interessen einzelner entgegenstehen. Es kommt zu Spannungen, insbesondere wenn Kritik geäußert werden muss.

In diesem Seminarbaustein wird die Kommunikation aus Leitungssicht fokussiert und in Fallbeispielen bearbeitet. Das Führen schwieriger Personalgespräche und des Kritikgespräches stehen im Mittelpunkt und werden im Rollenspiel erprobt. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, die eigene Wirkung in der Kommunikation zu erfahren und ggf. zu verändern.

Termin: 27.11. – 28.11.2023

Modul 3 Prozesse in Teams verstehen und leiten

Gute Teamarbeit zu leisten und Mitarbeiter*innen hohe Gestaltungsmöglichkeiten der fachlichen Arbeit einzuräumen, um Arbeitszufriedenheit zu erzielen, ist in sozialen Arbeitsfeldern ein hohes Gut.

Für Führungskräfte entsteht bei der Führung von Teams immer wieder die Frage, welche Aufgaben und Verantwortlichkeiten an das Team delegiert werden können, welche Entscheidungen im Team getroffen werden müssen.

Die Vielfalt in Teams bietet Möglichkeiten, aber sie stellt auch besondere Anforderungen an die Führungskraft, um ein arbeitsfähiges Team zu entwickeln.

In diesem Modul werden Wirkfaktoren und Prozesse der Teamarbeit erarbeitet.

Schwerpunkt liegt auf

- Rollen und Beziehungen in Teams
- Teamphasen und
- Teamdynamik

Dies geschieht kontinuierlich im Bezug zu den konkreten Teams der Teilnehmenden, um den Transfer zu ermöglichen. Praktische Übungen ermöglichen erfahrungsorientiertes Lernen.

Termin: 26.02. – 27.02.2024

Modul 4 Umgang mit Konflikten

Immer wenn Menschen zusammenarbeiten, entstehen auch Konflikte. Konflikte zwischen Mitarbeiter*innen oder auch zwischen Personal und Führungskraft.

Innerhalb dieses Moduls wird ausgehend von der eigenen Haltung zu Konflikten der Begriff und die Struktur von Konflikten differenziert.

Es werden verschiedene Konfliktarten erläutert, um zu ergründen, was hinter den offensichtlichen Symptomen steht. Die Konflikteskalation nach Glas dient als Unterstützung zu entwickeln, wie Konflikte gelöst werden können.

Anhand eines Instrumentes zur Konfliktdiagnose werden reale Konflikte im Leitungsalltag der Teilnehmenden analysiert, um Strategien im Umgang zu entwickeln

Termin: 03.06. – 04.06.2024

Methoden

- Input zu theoretischen Grundlagen der jeweiligen Themen
- Transfer und Analyse der Führungspraxis der Teilnehmenden
- Erfahrungsorientiertes Lernen
- Angeleitete Eigenreflexion
- Übung Gesprächsführung

Zielsetzungen

Die Qualifizierung in vier Modulen verfolgt die Zielsetzung,

- Teamleitungen in ihrer Rolle zu stärken und den Auftrag zu klären
- Die Fähigkeit zur Kommunikation mit Mitarbeitenden auch in kritischen Situationen zu entwickeln
- Teamprozesse zu analysieren, um das Team zielorientiert weiterzuentwickeln
- Konflikte zu erkennen und konstruktiv im Sinne des Arbeitsauftrages zu begleiten

Abschluss und Zertifikat:

Nach erfolgreicher Teilnahme an der Qualifizierung stellen wir Ihnen ein Teilnahmezertifikat aus.

Zertifikate und Diplome der Lebenshilfe geben neben dem Thema, Stundenumfang und zeitlicher Abfolge auch die Ziele und Inhalte der Qualifizierung an.

Eine Teilnahmebescheinigung wird am Ende jedes Kursteils ausgehändigt, sofern dieser vollständig besucht wurde, diese enthält Thema und Angabe des Stundenumfangs.

Organisatorische Informationen

Info und Anmeldung:

Landesverband der Lebenshilfe Rheinland-Pfalz, Drechslerweg 25, 55128 Mainz,
Tel.: 06131 93660-36, E-Mail: info@lebenshilfe-rlp.de

Ansprechpartnerin: Ina Böhmer, 06131 93660-16,
boehmer@lebenshilfe-rlp.de

Termine: Teil 1: 11.09. – 13.09.2023
Teil 2: 27.11. – 28.11.2023
Teil 3: 26.02. – 27.02.2024
Teil 4: 03.06. – 04.06.2024

Referentin: Gabriele Fischer-Mania,
Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin (DGSv)

Zielgruppe: Fachkräfte aus Wohneinrichtungen und Diensten der
Eingliederungshilfe

Tagungsort: Haus der Begegnung, Drechslerweg 25, 55128 Mainz

Kosten: 1.440,-- (ohne Übernachtung und Verpflegung)

Anerkennung nach dem Bildungsfreistellungsgesetz (Bildungsurlaub)

Bei rechtzeitiger Anmeldung (12 Wochen vor Seminarbeginn) kann die Anerkennung nach dem **Bildungsfreistellungsgesetz** („Bildungsurlaub“) beantragt werden.

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Anmeldung:

Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Mit den Unterlagen zur Veranstaltung wird auch eine Teilnehmerliste verschickt. Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten im Rahmen der Datenschutzgesetze elektronisch verarbeitet, gespeichert und übermittelt werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Zusagen zu den Veranstaltungen personengebunden und nicht übertragbar sind. Die Veranstaltungsgebühr ist nach Erhalt der Rechnung und **vor** der Veranstaltung unter Angabe der Rechnungsnummer und des Teilnehmersnamens zu überweisen.

Absagen / Änderungen

Der Landesverband Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe e.V. behält sich vor, Veranstaltungen kurzfristig abzusagen, z.B. bei Erkrankung des Dozenten oder zu geringer Teilnehmerzahl. Bereits gezahlte Veranstaltungsgebühren werden zurückerstattet, weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Rücktritt /Stornokosten:

Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss in jedem Fall schriftlich erfolgen.

Ein kostenfreies Rücktrittsrecht vor Beginn der Maßnahme besteht nur innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Anmeldung.

Bei Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt wird auf jeden Fall eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 40,- € fällig.

Bei Rücktritt später als 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent, 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 75 Prozent, bei Nichtteilnahme ohne rechtzeitige schriftliche Rücktrittserklärung 100 Prozent der Lehrgangsgebühren – unabhängig vom Absagegrund – in Rechnung gestellt.

Ein Rücktritt bei mehrteiligen Fortbildungen ist mit einer Frist von sechs Wochen, erstmalig zum Ende der ersten sechs Monate, danach jeweils zum Ende des nächsten Quartals ohne Angaben von Gründen möglich. Die maßgeblichen Zeitspannen werden ab Maßnahme-Beginn gerechnet.

Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt vorbehalten.

Datenschutz

Wir gehen sorgsam mit Ihren Daten um.

Im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung DSGVO haben wir hier die wichtigsten Aspekte für die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Veranstaltungen der Fort- und Weiterbildung zusammengestellt. Die vollständige Erklärung zur DSGVO finden sie auf unserer Internetseite www.lebenshilfe-rlp.de

(1) Datenerhebung:

Wir erheben lediglich Daten von Ihnen die zur Organisation, Durchführung und Abrechnung von Tagungen und Fortbildungsmaßnahmen, zu denen Sie sich angemeldet haben, notwendig sind. Da unsere Rechnungslegung durch uns erfolgt, werden Ihre Daten nicht an Dritte weitergegeben. Ausnahme: Bei langfristig ausstehenden Forderungen aus unseren Rechnungen beauftragen wir ggf. einen Rechtsanwalt, ein Inkasso-Unternehmen oder Amtsgericht(e). Hierzu werden lediglich die Daten die unsere Forderungen begründen weitergegeben.

Ferner unterstützen uns Dienstleister bei der Erfüllung unserer Aufgaben. Mit allen Dienstleistern wurde und wird das datenschutzrechtlich notwendige Vertragswerk abgeschlossen. Externe Dienstleister unterstützen uns in folgenden, für den Schutz Ihrer Daten relevanten Bereichen:

- Versand sowie Erstellen und Druck von Informationsmaterialien
- IT, EDV, Webhosting
- Support/Hosting unserer Software für
 - Veranstaltungs- und Teilnehmermanagement
 - Rechnungstellung, Mahnwesen und Finanzbuchhaltung
 - E-Mailverkehr
 - Internes Netzwerk
- Datenschutz
- Datenvernichtung

(2) Datenspeicherung/ Datensicherung/ Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden auf unserer hauseigenen Datenverarbeitungsanlage gespeichert und verarbeitet. Unsere Datenverarbeitungsanlage ist durch ein Anti-Viren Programm, das regelmäßig auf den neuesten Stand gebracht wird, geschützt.

Ihre Daten werden von uns auch nicht für Werbezwecke an Dritte weiter gegeben. Auch wir möchten Sie nicht mit unnötiger Werbung belästigen.

(3) Datenlöschung:

Die Löschung der uns von Ihnen überlassenen Daten erfolgt im Rahmen und nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften automatisch oder auf Ihren Wunsch.

(4) Auskunftsrecht - Auskunftserteilung:

Wir sind jederzeit bereit Ihnen schriftlich Auskunft über Art und Umfang Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu erteilen.

Anmeldung (Bitte in Blockschrift vollständig ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen ☒)

An den
Landesverband der Lebenshilfe
Rheinland-Pfalz
Drechslerweg 25
55128 Mainz

MAIL anmeldung@lebenshilfe-rlp.de

Zur Qualifizierung "Teamleitung im Bereich Wohnen" (L50/23) melde ich mich verbindlich an:

Persönliche Angaben

Name: _____ Vorname: _____
geb. am: _____ geb. in _____
Berufsausbildung: _____

Privatanschrift

Straße / Nr.: _____ Tel.: _____
PLZ / Ort: _____ E-Mail: _____

Anschrift der Dienststelle

Straße / Nr.: _____ Tel.: _____
PLZ / Ort: _____ Bundesland: _____
E-Mail: _____

Rechnungsanschrift

Arbeitgeber (bitte vollständige Anschrift mit Rechtsform) privat

Bildungsfreistellung

Ich möchte Bildungsurlaub nach den BFG in Anspruch nehmen.

Bitte auch Seite 2 ausfüllen!

Übernachtung

- Ich benötige in Mainz eine Übernachtungsmöglichkeit, bitte schicken Sie mir die Hotelinformation „Übernachten in Mainz“ zu.

Sonstige Mitteilungen:**Zustimmung**

- Ich möchte 1x im Jahr das Programmheft der Lebenshilfe Rheinland-Pfalz erhalten.
- Ich möchte weitere Informationen zu Fortbildungen des Landesverbandes Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe per E-Mail erhalten.
- Ich stimme der elektronischen Verarbeitung meiner Kontaktdaten zu. Die Bestimmungen zum Datenschutz (siehe oben oder im Internet www.lebenshilfe-fortbildung.de) und die Geschäftsbedingungen erkenne ich an.

Ort Datum

Unterschrift

Landesverband Rheinland-Pfalz
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.
Drechslerweg 25
55128 Mainz
Telefon: (06131) 9 36 60 -0
Telefax: (06131) 9 36 60 -90
E-Mail: info@lebenshilfe-rlp.de
www.lebenshilfe-fortbildung.de



Lebenshilfe

Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.